

Standort

Stadt Stolpen
OT Helmsdorf
Gemarkung Niederhelmsdorf



Bearbeitungszeitraum

2011-2012

In Abstimmung mit der Stadt Stolpen und dem Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Referate Naturschutz und Gewässerschutz wurde ein Grobkonzept für die Renaturierung eines Teilbereiches des Pfaffengrundwassers in der Gemarkung Niederhelmsdorf entwickelt.

Ziel der Konzeption ist es, einen ausgewählten Abschnitt des Pfaffengrundwassers mit naturnahen Gestaltungsmaßnahmen im Sinne der Wasserrahmrichtlinie ökologisch aufzuwerten. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei dem Gewässerverlauf, der Ufer- und Sohlbefestigung, den im Gelände vorhandenen Teichanlagen sowie Gewässerrandstreifen.

Zu Beginn wurden allgemeine Rahmenbedingungen organisiert und festgelegt. Des Weiteren erfolgte die Aufnahme über Lage, Standort und Beschreibung des Pfaffengrundwassers, um einen Überblick über den Untersuchungsraum zu erhalten.

In der weiteren Vorgehensweise wurden die Gegebenheiten des Geländes wie Naturraum, Geologie und Boden, Klima sowie heutige potentielle natürliche Vegetation untersucht. Ebenfalls erfolgten Recherchen zu Schutzgebietskategorien, relevante Planungen sowie Restriktionen.

Im nächsten Schritt wurden notwendige Daten über die Bewirtschaftung sowie Eigentumsverhältnisse der betreffenden Flächen als Voraussetzung für die weitere Bearbeitung ermittelt.

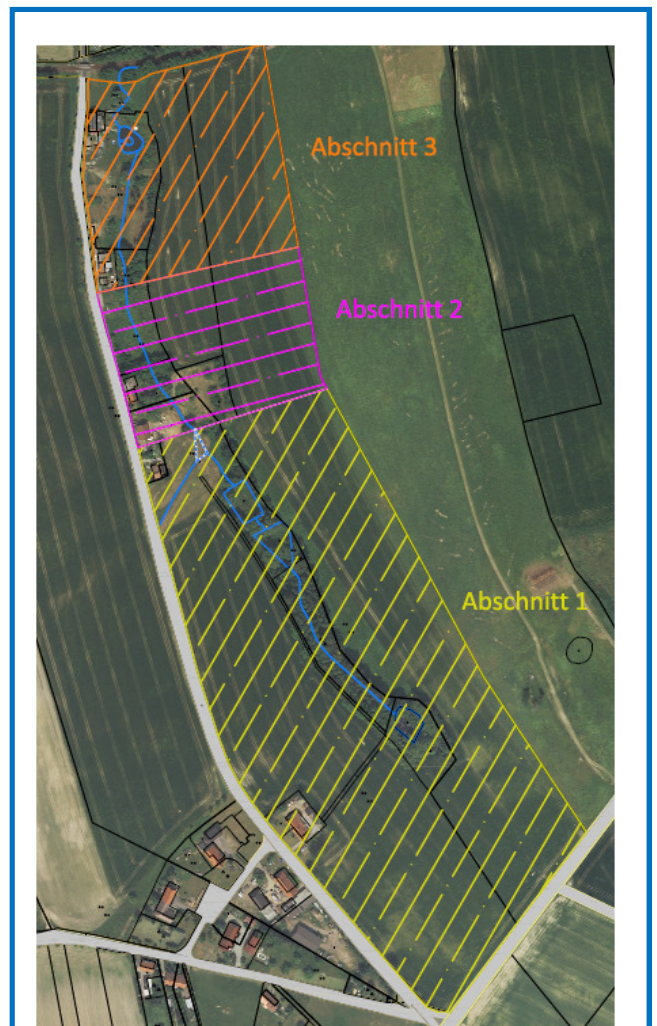
Mit Hilfe einer Untergliederung des Pfaffengrundwassers erfolgte eine detaillierter Foto-dokumentation in den jeweiligen Abschnittsbereichen.

Ebenfalls sind verschiedene Institutionen über eventuell vorhandene Medien im Projektgebiet abgefragt worden.

Letztlich wurde ein Maßnahmenpaket erarbeitet, welches eine Gegenüberstellung des IST-Zustandes mit dem SOLL-Zustand des Pfaffengrundwassers darstellt.

Abschließend erfolgte anhand der Maßnahmenbeschreibung eine Kostenschätzung für die vorgeschlagenen Renaturierungsmaßnahmen.

Dieses erarbeitete Grobkonzept soll als Planungsgrundlage für nachfolgende Detailkonzeptionen in der Ausführungsplanung dienen.



Die Erarbeitung des Grobkonzeptes erfolgte im Rahmen des Projektes:

Brücken schlagen für die Lebensadern unserer Landschaft

Öffentlichkeit- und Bildungsarbeit zur Erhaltung und Verbesserung der ökologischen Funktionsfähigkeit kleinerer Fließgewässer im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge